

1. Allgemeines

- 1.1 Formloses Anschreiben und Begründungszusammenhang
- 1.2 Darstellung des Trägers (Anzahl der Mitglieder und Satzung bzw. Gesellschaftsvertrag)
- 1.3 Nachweis über die Gemeinnützigkeit
- 1.4 Eintragung in das Vereins- bzw. Handelsregister
- 1.5 Genehmigung der Schulneugründung durch die Landeskirche

2. Konzeption Evangelisches Profil

- 2.1 Makroebene (Begründungszusammenhang, allgemeine Schwerpunktsetzungen)
- 2.2 Mikroebene
 - **Strukturen** (Abbildungen in Raum und Zeit, z.B. angestrebte Anzahl Gottesdienste)
 - **Inhalt** (z.B. verbindliche Einkehrtage, Themen, Projekte, Fächer)
 - **Öffnung** (Zusammenarbeit Kirchenkreis, Kirchengemeinde, Diakonisches Handeln)
 - **Weiterentwicklung** (Evaluationen, Weiterbildungen)
- 2.3 Steuergruppe: Personen und Funktionen

3. Inhaltlich-didaktische Konzeption

- 3.1 Pädagogisches Konzept
- 3.2 Pädagogisches Konzept Kurzfassung, wesentliche Zielsetzungen und verbindliche Umsetzungsbausteine (Stichpunkte)
- 3.3 Schulen oder Schulentwickler, die den Aufbau begleiten bzw. orientieren
- 3.4 Organigramm (Strukturen der Beteiligung, Beratung und Entscheidung)
- 3.5 Auflistung der Arbeitsgemeinschaften bzw. Strukturen, Ganzttag

4. Personelle Bedingungen

- 4.1 Anzahl der Schüler, Förderschüler, Klassen und Jahrgänge (tabellarisch)
- 4.2 Anmeldezahlen für die folgenden Schuljahre (tabellarisch)
- 4.3 allgemeine Angaben zu Schulleitung und Lehrerschaft (Qualifikation, Einsatz, Kirchenzugehörigkeit - tabellarisch)
- 4.4 Musterarbeitsvertrag **mit Vergütung**
- 4.5 Umfang bzw. Verpflichtungen zur Elternmitarbeit



5. Sächliche Ausstattung

- 5.1 Grundriss, Größe, baulicher Zustand und Investitionskosten für das Schulgebäude/Schulgelände
- 5.2 Mietvertrag bzw. Eigentumsnachweis
- 5.3 Haushaltsplanung für die gesamte Wartezeit, **letzter Jahresabschluss**
- 5.4 Schulgeld inklusive sozialer Ausgleich

6. Räumlich-soziale Einbettung

- 6.1 Beschreibung des sozialen Kontexts und demografische Entwicklung der Region (Einwohner, Anzahl der Kitas, benachbarte Schulen etc., in kritischen Regionen ist eine unabhängige Standortanalyse vorzulegen)
- 6.2 Verkehrsanbindung in der Region, Nennung
- 6.3 Einbindung in die kommunale Schulnetzplanung und kommunale Stellungnahme
- 6.4 Stellungnahme der Kirchengemeinde **und** des Kirchenkreises
- 6.5 Auflistung der Kooperationspartner (Kommune, Vereine etc.)

Der Antrag ist bis zum 1. April der ESS EKD einzureichen.

Ein Besuch durch die Geschäftsstelle hat der Antragstellung voranzugehen.

Bearbeitungsstand: August 2016